Objektorientierte Programmierung in Java

Vorlesung 3 - Klassen und Objekte

Emily Lucia Antosch

HAW Hamburg

16.10.2024

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	3
2. Klassen und Objekte	7
3. Variablen und Speicher	23
4. Methoden	
5. Konstruktoren	74
6. Klassenvariablen & Klassenmethoden	94
7. License Notice	106

1. Einleitung

- Zuletzt haben wir uns mit den imperativen Konzepten der Programmiersprache Java beschäftigt.
- Sie können nun
 - einfache Datentypen in Java verwenden,
 - den Programmfluss mit Kontrollstrukturen und Schleifen steuern und

Objektorientierte Programmierung in Java

- ▶ Datentypen konvertieren.
- Heute geht es um Klassen und Objekte.

1.1 Wo sind wir gerade?

1. Einleitung

- 1. Imperative Konzepte
- 2. Klassen und Objekte
- 3. Klassenbibliothek
- 4. Vererbung
- 5. Schnittstellen
- 6. Graphische Oberflächen
- 7. Ausnahmebehandlung
- 8. Eingaben und Ausgaben
- 9. Multithreading (Parallel Computing)

16.10.2024

- Sie implementieren Klassen und Objekte in Java, um reale Dinge abzubilden.
- Sie erzeugen Objekte einer Klasse und ändern deren Zustand über Operationen.
- Sie wenden zusätzliche Programmierrichtlinien an, um die Qualität und die Wartbarkeit Ihres Codes zu verbessern.

2. Klassen und Objekte

- Eine Klasse ist ein Bauplan für Objekte. Sie enthält
 - Attribute (Datenfelder) und
 - ► Methoden (Operationen).
- Zusammen heißen Attribute und Methoden Members.

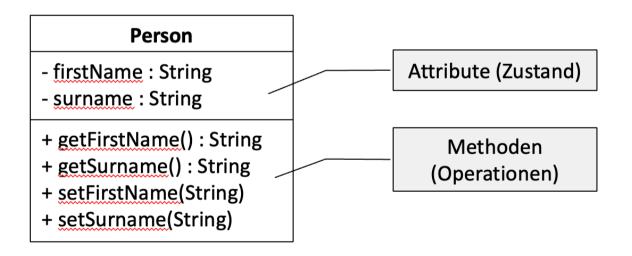


Abbildung 1: UML-Notation einer Klasse Person

2.1 Klasse

2. Klassen und Objekte

- Zur Laufzeit im Speicher erzeugter Datensatz einer Klasse
- Variablen beschreiben Zustand des Objekts
- Methoden beschreiben Fähigkeiten des Objekts
- Bezeichnungen für Variablen: Attribute, Objektvariablen, Instanzvariablen

Objektorientierte Programmierung in Java

2.1 Klasse

2. Klassen und Objekte

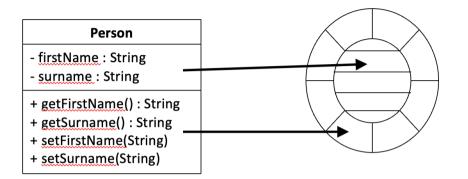


Abbildung 2: Aufteilung Methoden und Attribute

2.2 Zusammenhang Klasse und Objekt

- 2. Klassen und Objekte
- Klasse: Beschreibung ("Bauplan") eines Datentyps
- Objekt einer Klasse: Erzeugtes Element des Datentyps
- · Es können beliebig viele Objekte einer Klasse erzeugt werden.

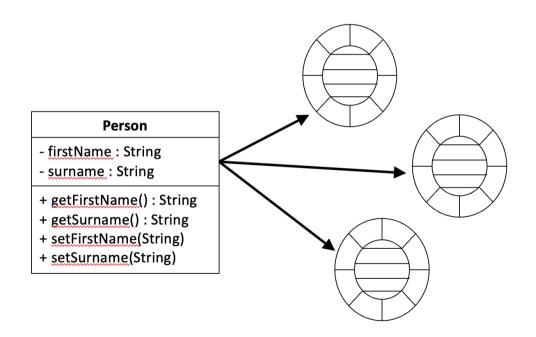


Abbildung 3: Mehrere Objekte aus einer Klasse

2.3 Klassen in Java

2. Klassen und Objekte

· Klassen können über den folgenden Code deklariert werden:

```
1 class Klassenname {
2   Attribute
3   Methoden
4  }
```



Legen Sie jede Klasse in einer eigenen Datei an!

2. Klassen und Objekte

₹ Aufgabe 1

Lassen Sie uns diese einfache Klasse erstellen:

 Klasse Student, beschrieben durch Name, Matrikelnummer und Studienbeginn (in Jahren)

2. Klassen und Objekte

2. Klassen und Objekte

```
₹ Aufgabe 2
```

Lassen Sie uns diese einfache Klasse erstellen:

 Klasse Student, beschrieben durch Name, Matrikelnummer und Studienbeginn (in Jahren)

```
1 class Student {
2   String name;
3   int matrNumber;
4   int enrolledYear;
5 }
```

2. Klassen und Objekte

 Die Klasse hat weder Methoden noch eine Datenkapselung gegen Einfluss von außen.

Student

- + name : String
- + matrNumber : int
- + enrolledYear : int

Abbildung 4: UML-Darstellung der Klasse, die wir eben erstellt haben

2.5 Beispiel: Eine Klasse, viele Objekte 2. Klassen und Objekte

- Klasse ("Eine Klasse für alle Studierenden"):
 - ▶ Die Klasse ist ein neuer Datentyp.
 - Legt fest, durch welche Daten Studierende beschrieben werden
- Objekte ("Für jede/n Studierende/n ein eigenes Objekt"):
 - Objekte sind Instanzen im Speicher.
 - Besitzen Struktur der Klasse, sind aber mit Daten gefüllt
 - ► Es können beliebig viele Objekte erzeugt werden.

2.5 Beispiel: Eine Klasse, viele Objekte

2. Klassen und Objekte

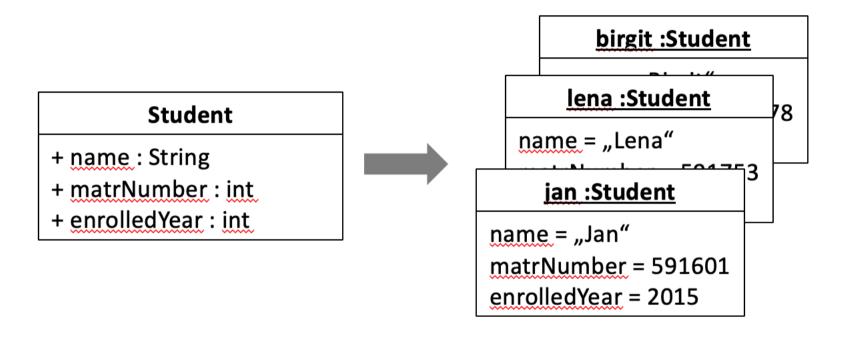


Abbildung 5: Aus einer Klasse lassen sich mehrere Objekte erstellen

2.6 Beispiel: Lokale Variablen

2. Klassen und Objekte

? Frage

Welche Werte haben die Variablen count, jan und lena?

```
public class StudentDemo {
    public static void main(String[] args) {
    int count;
    Student lena, jan;
}
```

2.6 Beispiel: Lokale Variablen

2. Klassen und Objekte

? Frage

Welche Werte haben die Variablen count, jan und lena?

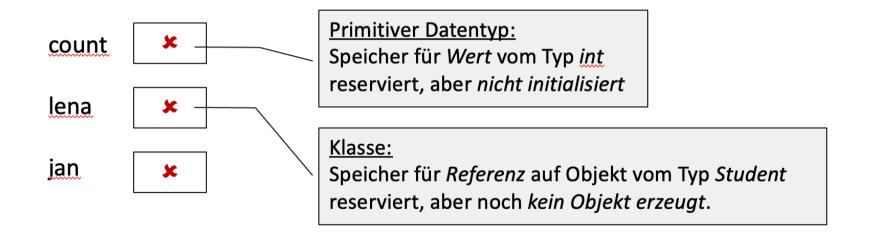


Abbildung 6: Primitive Datentypen vs. Objekte

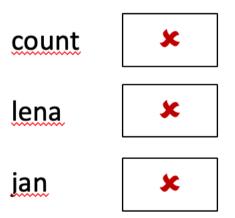
2. Klassen und Objekte

Objekte werden durch den new-Operator erzeugt.

```
public class StudentDemo {
                                                     Java
      public static void main(String[] args) {
3
          int count;
          Student lena, jan;
          lena = new Student();
5
                     new-Operator
```

2. Klassen und Objekte

- Schritt 1: new-Operator erzeugt Objekt.
 - Speicherplatz für Objekt (mit Objektvariablen) reservieren.
 - Objektvariablen mit Standardwerten initialisieren (mehr dazu gleich).



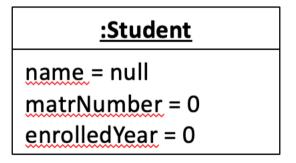


Abbildung 7: Erstellen von Referenz mit new

2. Klassen und Objekte

- Schritt 2: Zuweisung
 - Schreibt Referenz ("Adresse") des neuen Objekts in Variable lena.
 - ► Ist unabhängig vom new-Operator und der Erzeugung des Objekts

2. Klassen und Objekte

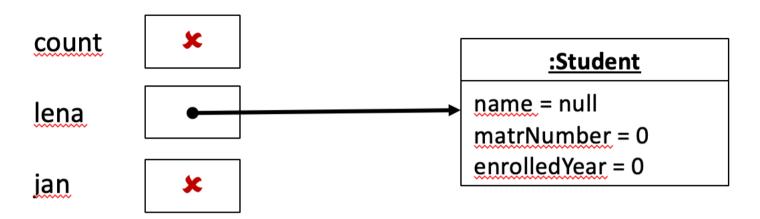


Abbildung 8: Zuweisung von Referenz an Variable

3. Variablen und Speicher

3.1 Zielsetzung

3. Variablen und Speicher



Zusammenfassung

- Das haben wir uns bereits angeschaut:
 - Was sind Klassen und Objekte?
 - ▶ Wie deklariert man Klassen?
 - Wie erzeugt man Objekte?

- Im Folgenden wollen wir uns folgende Aspekte anschauen:
 - Zugriff auf Objektvariablen
 - Initialisierung von Objektvariablen
 - Zuweisung von Referenzen

3.1 Zielsetzung

► Automatische Speicherbereinigung

3. Variablen und Speicher

3.2 Zugriff auf Objektvariablen

3. Variablen und Speicher

Zugriff auf Objektvariablen erfolgt mittels des Punkt-Operators:

Objektreferenz Member



 Dabei ist die Objektreferenz eine Referenz auf ein Objekt, die in einer Variable gespeichert ist.

Objektorientierte Programmierung in Java

Member ist z.B. ein Attribut/Objektvariable

3.2 Zugriff auf Objektvariablen

3. Variablen und Speicher

? Frage

Was wird ausgegeben?

```
public class StudentDemo1 {
                                                                                           👙 Java
       public static void main(String[] args) {
2
3
         Student lena = new Student();
         System.out.println("Enrolled: " + lena.enrolledYear);
5
         lena.name = "Lena":
6
         lena.matrNumber = 591753:
         lena.enrolledYear = 2012:
         System.out.println("Enrolled: " + lena.enrolledYear);
       }
10
     }
```

3. Variablen und Speicher

Merke

- Objekt-/Instanzvariable: In Klasse als Attribut eines Objektes deklariert.
- Lokale Variable: Lokal deklariert (z.B. in Methode oder Schleife).
- Referenzvariable: Hat Klasse als Datentyp, kann Referenz auf Objekt speichern.

3. Variablen und Speicher

- Zur Erinnerung:
 - Lokale Variablen werden nicht automatisch initialisiert.
 (Compiler verhindert Zugriff.)
 - ▶ Objektvariablen werden hingegen bei Erzeugung eines Objektes initialisiert.

Тур	Datentyp	Initialer Wert
Ganzzahl & Zeichen	byte, short, int, long, char	0
Fließkommazahl	float, double	0.0
Wahrheitswert	boolean	false
Referenzvariable	Beliebige Klasse	null*

Abbildung 9: Initialwerte von Objektvariablen

3. Variablen und Speicher

 Initiale Werte können auch in der Klasse selbst festgelegt werden.

```
1 class Student {
2  String name = "Unbekannt";
3  int matrNumber;
4  int enrolledYear = 2019;
5 }
```

3. Variablen und Speicher

? Frage

Was wird ausgegeben in dem folgenden Code?

```
public class StudentDemo {
                                                                                        👙 Java
       public static void main(String[] args) {
2
3
         Student lena = new Student();
         System.out.println("Name:
                                      " + lena.name);
5
         System.out.println("Number:
                                      " + lena.matrNumber):
6
         System.out.println("Enrolled: " + lena.enrolledYear);
         lena.name = "Lena";
         System.out.println("Name:
                                       " + lena.name):
       }
10
```

3.4 Zuweisung von Referenz

3. Variablen und Speicher

 Nehmen Sie an, wir haben den folgenden Zustand in unserem Code:

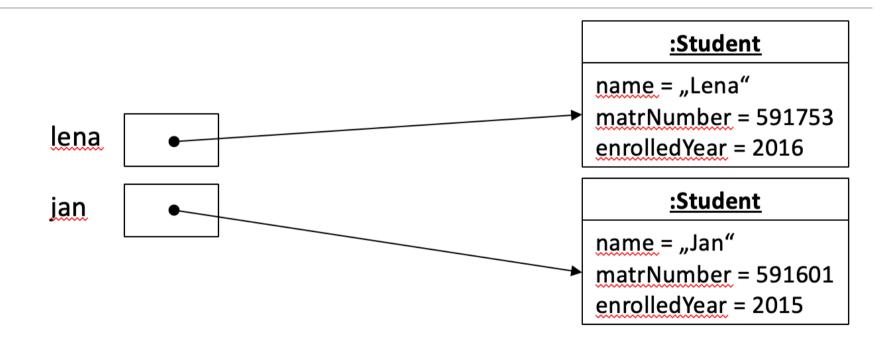


Abbildung 10: Zuweisung von Referenzen an Variablen

3.4 Zuweisung von Referenz

3. Variablen und Speicher

? Frage

Was passiert jetzt, wenn wir den folgenden Code hinzufügen:

```
1 \text{ jan} = \text{lena};
```



3. Variablen und Speicher

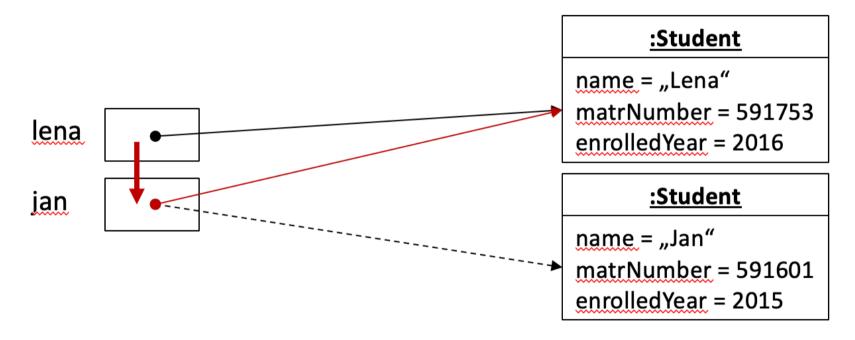


Abbildung 11: Verschieben von Referenzen

3. Variablen und Speicher

? Frage

Was wird ausgegeben, wenn Sie den folgenden Code danach ausführen?

```
1 lena.name = "Birgit";
2 jan.name = "Kai";
3 System.out.println(lena.name);
4 System.out.println(jan.name);
```

3. Variablen und Speicher

 Jan und Lena, referenzieren nun dasselbe Objekt. Änderungen von Werten über jan betreffen dann auch lena.

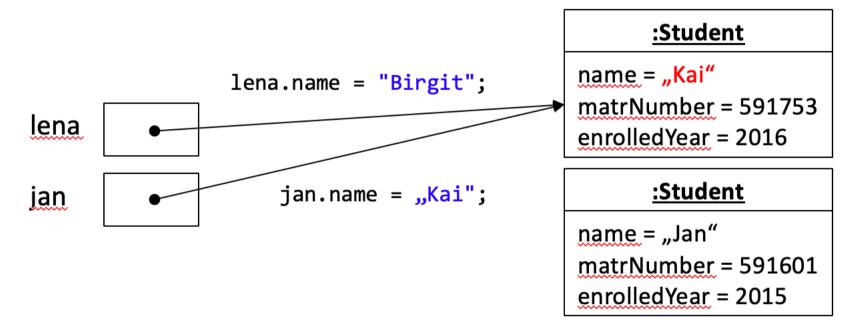


Abbildung 12: Beide Variablen zeigen zur gleichen Referenz

- 3. Variablen und Speicher
- Das Objekt, was vorher über jan referenziert wurde, hat nun keine Referenz mehr.
- Damit gibt es keine Möglichkeit mehr, auf das Objekt zuzugreifen.
- Der Garbage Collector wird mittels Reference Counting den Speicher wieder freigeben.
- Es gibt kein free oder delete wie in C!

3. Variablen und Speicher

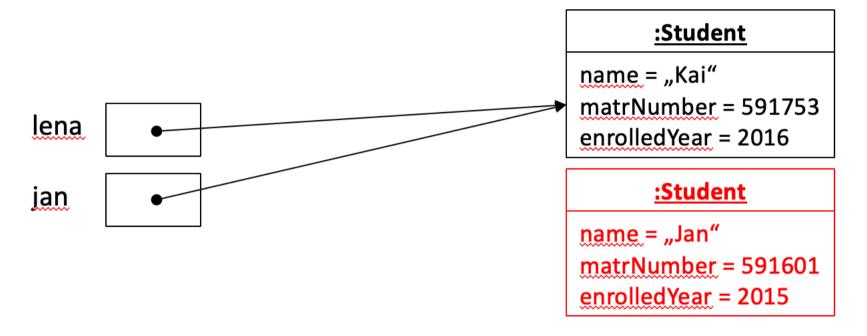


Abbildung 13: Der Garbage Collector gibt Speicher frei

4. Methoden

 Methoden entsprechen Funktionen aus C, die Sie ja bereits kennen.

```
1 Rückgabetyp Methodenname(Parameter) {
2 Anweisung;
3 }
```

- Rückgabetyp
 - Primitiver Datentyp, Klasse eines Objekts oder void.
 - Rückgabe erfolgt wie in C mittels return.
- Methodenname
 - Beliebiger gültiger Bezeichner (siehe Kapitel 2)

4.1 Methoden: Syntax

4. Methoden

Von unserem Coding Style: camelCase (ich erlaube auch snake_case)

4. Methoden

 Methoden entsprechen Funktionen aus C, die Sie ja bereits kennen.

```
1 Rückgabetyp Methodenname(Parameter) {
2 Anweisung;
3 }
```

- Parameter
 - ▶ Leer oder durch Komma getrente Parameter
 - ▶ Jeder Parameter ist in der Form: datentyp bezeichner
- Aufruf
 - Methodenname gefolgt von Klammern

4.1 Methoden: Syntax

- ► Argumente in den Klammern
- ► Ausdruck wird durch Rückgabewert ersetzt

₹ Aufgabe 3

Berechnen Sie den Mittelwert von zwei Fließkommazahlen.

```
₹ Aufgabe 4
```

Berechnen Sie den Mittelwert von zwei Fließkommazahlen.

```
public class MathUtils {
    double average(double a, double b) {
    return (a + b) / 2.0;
    }
}
```

4.2 Methoden: Beispiele

```
Java
    public class MathUtilsDemo {
        public static void main(String[] args) {
            MathUtils math = new MathUtils();
            double a1 = 3.5, a2 = 7;
            double mean = math.average(a1, a2);
5
6
            System.out.println(mean);
            System.out.println(math.average(1.5, 3.2));
         }
    }
```

₹ Aufgabe 5

Berechnen Sie die Summer aller Ziffern einer Ganzzahl.

```
₹ Aufgabe 6
```

Berechnen Sie die Summer aller Ziffern einer Ganzzahl.

```
public class MathUtils {
    int sumOfDigits(int number) {
    int sum = 0;
    while(number > 0) {
        sum += number % 10;
        number /= 10;
    }
    return sum;
    }
}
```

4.2 Methoden: Beispiele

```
public class MathUtilsDemo {
    public static void main(String[] args) {
        MathUtils math = new MathUtils();
        System.out.println(math.sumOfDigits(0));
        System.out.println(math.sumOfDigits(2016));
    }
}
```

4. Methoden

Merke

- Getter: Methode, die den Wert einer Instanzvariable zurückgibt
- Setter: Methode, die einer Instanzvariable einen (zu übergebenen) Wert zuweist

4.3 Getter und Setter

```
public class Student {
                                                                 Java
     String name;
3
     void setName(String studentName){
4
5
        name = studentName;
6
     }
8
     String getName(){
9
        return name;
10
11
12 }
```

4.4 Methoden: Call-by-Value

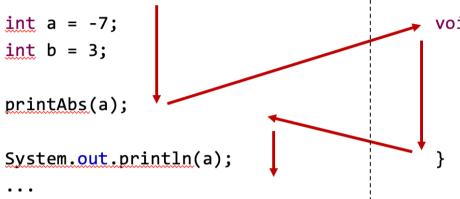
- Parameterübergabe bei Aufruf einer Methode:
 - Grundsätzlich der Wert der Variablen übergeben ("Call by value").
 - ▶ Nicht möglich, eine Art "Zeiger" auf die Variable zu übergeben.
 - ► In Methode kann die beim Methodenaufruf verwendete Variable nicht verändert werden.

```
1 double square(double a) {
2     a = a * a; // Local, does NOT modify b in main()
3     return a;
4 }
```

4.4 Methoden: Call-by-Value

4. Methoden

Aufrufende Methode:



Aufgerufene Methode:

```
void printAbs(int a) {
    if (a < 0) {
        a = -a;
    }
    System.out.println(a);
}</pre>
```

Speicher:

a -7

b 3

Speicher:

a 7

(nur bis Ende der Methode)

- Referenzvariablen als Parameter:
 - ► Wert (d.h. gespeicherte Referenz) der übergebenen Variable wird nicht verändert.
 - ► Aber: Das referenzierte Objekt kann verändert werden!

```
public class CallByValueDemo {
    static void setNameBirgit(Student student) {
    student.name = "Birgit";
    System.out.println(student.name);
}
```

4.5 Methoden: Objekte als Parameter

```
public static void main(String[] args) {
                                                       Java
            Student lena = new Student();
            lena.name = "Lena";
            setNameBirgit(lena);
            System.out.println(lena.name);
5
6
```

4.5 Methoden: Objekte als Parameter

4. Methoden

Ursprünglicher Zustand in main()-Methode:



Abbildung 2: Ausgangszustand

4. Methoden

• Aufruf der (unsinnigen) Methode setNameBirgit():

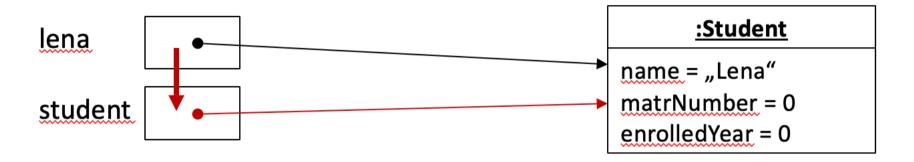


Abbildung 3: Verschieben der Referenz in die Methode

4.5 Methoden: Objekte als Parameter

4. Methoden

• Änderung des Objektes in der Methode setNameBirgit():

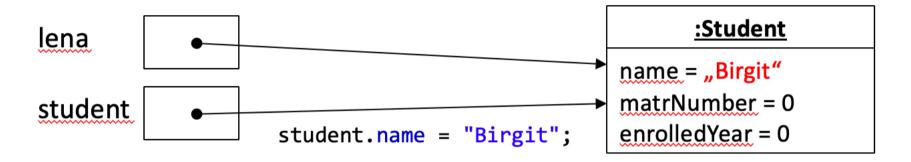


Abbildung 4: Änderung des Objekts in Methode

? Frage

Schauen Sie sich den folgenden Code an. Was ist unschön?

```
public class Student {
                                                       Java
        String name;
3
        void setName(String newName) {
            name = newName;
5
```

Wir würden gerne den Parameter des Setters auch name nennen!

```
? Frage
Funktioniert der folgende Aufruf?
```

```
1 void setName(String name) {
2    name = name;
3 }
```

4.6 this-Referenz

4. Methoden

Wir würden gerne den Parameter des Setters auch name nennen!

```
? Frage
Funktioniert der folgende Aufruf?
```

```
1 void setName(String name) {
2    name = name;
3 }
```

 Nein! Der Compiler würde jeweils auf die lokale Variable verwenden.

4.6 this-Referenz

4. Methoden

Wie können wir auf die Instanzvariable zugreifen?

Merke

 Mittels this können wir auf die derzeitige Instanz zugreifen, in der wir uns gerade befinden.

```
public class Student {

String name;

void setName(String name) {

this.name = name;
}
```

7

4.6 this-Referenz

- Also
 - Wenn Sie auf eine lokale Variable zugreifen wollen, verwenden Sie einfach den Bezeichner der Variable
 - ▶ Wenn Sie auf eine Instanzvariable zugreifen wollen, verwenden Sie die this-Referenz mit dem Memberoperator mit ..

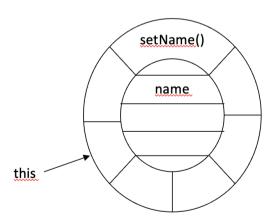


Abbildung 5: this-Referenz

Æ Aufgabe 7

Schreiben Sie eine Methode, die das Maximum zweier Integerzahlen berechnet.

```
1 int max(int a, int b) {
2    if (a > b) {
3       return a;
4    } else {
5       return b;
6    }
```

4.7 Overloading

4. Methoden

7

₹ Aufgabe 8

Schreiben Sie eine weitere Methode in der selben Klasse, die das Maximum zweier double-Zahlen berechnet.

```
1 double max(double a, double b) {
2   return (a > b) ? a : b; // Compact if/else syntax
3 }
```

₹ Aufgabe 9

Schreiben Sie noch eine weitere Methode in der selben Klasse, die das Maximum von drei Integerzahlen zurückgibt.

```
1 int max(int a, int b, int c) {
2   return max(max(a, b), c);
3 }
```

4.7 Overloading

- Überladene Methoden (overloading):
 - ► In einer Klasse existieren mehrere Methoden mit demselben Namen.
 - ▶ Nur möglich, falls Parametertypen unterschiedlich.
 - Compiler wählt anhand der Parameter die richtige Methode aus.

```
1 int max(int, int)
2 double max(double, double)
3 int max(int, int, int)
```

4. Methoden

- Beachte:
 - ► Signatur: Methodenname und Parametertypen
 - Nur Datentypen der Parameter relevant (Unterscheidung durch Namen nicht möglich)
 - Unterscheidung durch Rückgabetyp reicht nicht (Warum?)

16.10.2024

Merke

Das sind nicht die gleichen Methoden!

```
1 int max(int a, int b) {
2    if (a > b) {
3       return a;
4    } else {
5       return b;
6    }
7 }
```

- 4. Methoden
- · Leerzeilen sollen die Lesbarkeit des Codes erhöhen.
- Eine Leerzeile steht zwingend zwischen Methoden oder Klassen (1).

Objektorientierte Programmierung in Java

- Eine Leerzeile steht in der Regel nach Deklarationen (2).
- Eine Leerzeile steht in der Regel zwischen logischen Abschnitten.

4.8 Methoden: Coding Style

4. Methoden



Beispiel

```
public class MyClass {
                                                                                     🛓 Java
2
3
       public static int max(int a, int b) {
          return (a > b) ? a : b;
4
5
6
       public static void swap(Object a, Object b) {
7
8
          Object temp;
9
10
          temp = a;
11
          a = b;
12
          b = temp;
13
14 }
```

- 4. Methoden
- · Leerzeichen sollen die Lesbarkeit des Codes erhöhen.
- Ein Leerzeichen steht zwingend zwischen Ausdrücken.
- Ein Leerzeichen steht in der Regel zwischen Operanden.

```
public static void
main(String[] args) {

int a = 5;

for (int i = 1; i < 10; i++) {
    a *= i;
}

}</pre>
```

```
public static void
main(String[] args) {

int a=5;

for(int i=1;i<10;i++){

a*=i;

}

}</pre>
```

- Wir haben in diesem Abschnitt eine Menge geschafft!
 - Syntax von Methoden
 - Parameter (call by value)
 - ▶ this-Referenz
 - Überladen von Methoden
 - Coding Style

Lassen Sie uns nun betrachten, wie man Objekte gezielt erzeugen und initialisieren kann.

5. Konstruktoren

Merke

- Spezielle Methoden zur Initialisierung eines Objektes
 - Werden bei Erzeugung eines Objektes ausgeführt
 - ► Beachte: Konstruktoren haben keinen Rückgabetyp

```
1 Klassenname(Parameter){
2 Anweisungen;
3 }
```

 Mittels des folgenden Codes könnte man einen Konstruktor für die Klasse Student erstellen:

```
public class Student {
                                                      Java
        String name;
3
        Student(String name) { // Achtung: Kein
  Rückgabetyp
5
            this.name = name;
```

5. Konstruktoren

- Standardkonstruktor: Konstruktor mit leerer Parameterliste
- Initialisiert Instanzvariablen je nach Typ mit 0, 0.0, false oder null

Objektorientierte Programmierung in Java

```
Beispiel
                                                Java
  public class Student {
        String name;
3
        Student() { // Standardkonstruktor
5
6
```

5. Konstruktoren

Das vorige Beispiel könnte man auch so darstellen:

```
public class Student {
                                                    Java
        String name;
3
        Student() { // Standardkonstruktor
            name = null;
5
```

- Compiler erzeugt unter bestimmten Bedingungen automatisch den Standardkonstruktor
- Einfache Regeln:
- 1. Falls Sie für eine Klasse keinen Konstruktor schreiben:
 - Der Compiler erzeugt automatisch den Standardkonstruktor
- 2. Falls Sie für eine Klasse mindestens einen Konstruktor schreiben:
 - Der Compiler erzeugt keinen Konstruktor
 - Es existieren nur die von Ihnen implementierten Konstruktoren

- this-Referenz (zur Erinnerung):
 - Verwendung innerhalb beliebiger (Instanz-)Methode
 - Wie eine Variable verwendet
 - Enthält Referenz auf Objekt, für das die Methode aufgerufen wurde
- this()-Methode
 - Verwendung nur innerhalb eines Konstruktors.
 - ▶ Ist ein Methodenaufruf.
 - this(Parameterliste) ruft Konstruktor mit passender Parameterliste auf.
 - ▶ Darf nur als erste Anweisung im Konstruktor stehen.

5.2 this: Referenz vs. Methode

5. Konstruktoren

```
public class Aircraft {
                                                                                                   👙 Java
         String model, airline;
         int numberEngines;
3
4
5
         Aircraft() {
              numberEngines = 1;
6
7
         }
8
         Aircraft(String model) {
9
              this();
10
11
              this.model = model:
12
         }
13
14
         Aircraft(String model, String airline) {
15
              this(model);
16
              this.airline = airline;
17
         }
18
```

5. Konstruktoren

? Frage

Wird der folgende Code kompilieren? Was denken Sie?

```
public class Aircraft {

String model;

public static void main(String[] args) {

Aircraft aircraft = new Aircraft();

}

}
```

Erledigt

- Ja, wird er!
 - ► Der Compiler erzeugt einen Standardkonstruktor, weil die Klasse keinen enthält.
 - ▶ Dieser wird dann in der main()-Methode nun aufgerufen!

5. Konstruktoren

? Frage

Wird der folgende Code kompilieren? Was denken Sie?

```
public class Aircraft {
                                                                                           👙 Java
         String model;
2
3
         Aircraft(String model) {
              this.model = model:
6
          public static void main(String[] args) {
              Aircraft aircraft = new Aircraft();
10
11
```

× Fehler

- Nein, wird er nicht!
 - ▶ Da die Klasse einen Konstruktor enthält, erzeugt der Compiler keinen Standardkonstruktor.
 - Der verwendete Konstruktor in der main()-Methode existiert daher nicht.

₹ Aufgabe 10

- Lassen Sie uns eine Klasse Circle schreiben:
 - ► Repräsentiert einen geometrischen Kreis
 - Dargestellt durch
 - x- und y-Koordinate des Mittelpunktes
 - Radius r
 - ▶ Konstruktoren:
 - Standardkonstruktor erzeugt Einheitskreis um den Koordinatenursprung (0; 0)
 - Konstruktor mit x, y und Radius als Parametern
 - Konstruktor mit Dadius als Darameter

5. Konstruktoren

```
public class Circle {
                                                                                           Java
2
     double x, y, radius;
3
     public Circle(double x, double y, double radius) {
4
         this.x = x;
5
         this.y = y;
         this.radius = radius;
8
9
10
     Circle() {
         this(0.0, 0.0, 1.0);
11
12
     }
13
14
     Circle(double radius) {
15
         this(0.0, 0.0, radius);
16
     }
17
```

5. Konstruktoren

```
18  Circle(Circle circle) {
19    this(circle.x, circle.y, circle.radius);
20  }
21 }
```

5. Konstruktoren

Die Klasse, die wir eben geschrieben haben, können wir wie folgt erzeugen:

```
public class CircleDemo {

public static void main(String[] args) {

Circle circle1 = new Circle();

Circle circle2 = new Circle(2.5);

Circle circle3 = new Circle(circle2);

Circle circle4 = new Circle(-1.2, 7.1, 3.0);

}
```

Tipp

Folgender Menüpunkt in IntelliJ IDEA kann Ihnen viel Arbeit ersparen: Code / Generate / Constructor

₹ Aufgabe 11

Erweitern Sie die Klasse um Getter und Setter-Methoden.



Tipp

Über die Menüpunkte Code / Generate / Getter and Setter können Sie sich weitere Zeit sparen!

5. Konstruktoren

```
double getX() {
                                                                       Java
2
       return x;
3
   }
4
5
   // getY() und getRadius() entsprechend
6
   void setX(double x) {
8
       this.x = x;
9
   }
10
   void setY(double y) {
12
       this.y = y;
13 }
14
```

5. Konstruktoren

6. Klassenvariablen & Klassenmethoden

6. Klassenvariablen & Klassenmethoden

? Frage

Glauben Sie, dass Sie die Variable PI nur einmal im Speicher reservieren?

```
public class Circle {
    double x, y, radius;
    final double PI = 3.141592653589793;

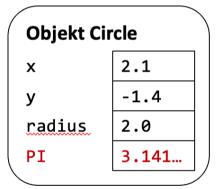
double getArea() {
    return PI * radius * radius;
}

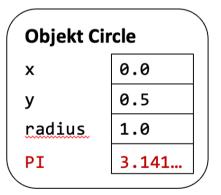
}
```

6. Klassenvariablen & Klassenmethoden

X Fehler

· Antwort: Nein, für jedes Objekt erneut!





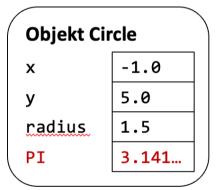


Abbildung 6: Speicher wird für jedes Objekt erneut reserviert.

6. Klassenvariablen & Klassenmethoden

? Frage

Was meinen Sie, zählt die Variable count die Anzahl der Objekte?

```
public class Circle {

    double x, y, radius;

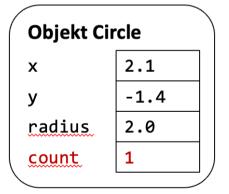
    int count; // Count number of objects created

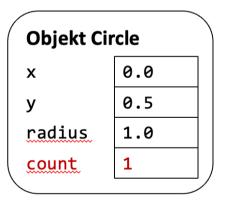
Circle() {
    radius = 1.0;
    count++;
}
```

6. Klassenvariablen & Klassenmethoden

X Fehler

Antwort: Nein, jedes Objekt bekommt eine neue Variable count!





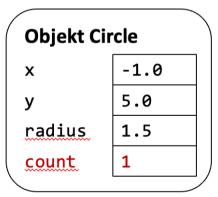
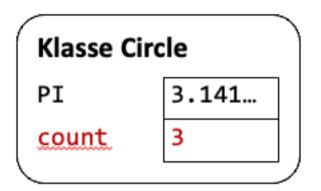


Abbildung 7: Die Variable count wird immer wieder neu gemacht.

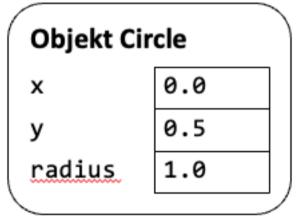
6. Klassenvariablen & Klassenmethoden

- Eine Lösung sind Klassenvariablen!
- Klassenvariablen werden nur einmal für die gesamte Klasse angelegt
- Werden nicht für ein bestimmtes (nicht für jedes Objekt) angelegt
- Werden bereits bei Programmstart (Laden der Klasse) erzeugt
 - Sie existieren auch dann, wenn es (noch) kein Objekt der Klasse gibt.
- Syntax: Variable mit Schlüsselwort static

6. Klassenvariablen & Klassenmethoden



Objekt Circle x 2.1 y -1.4 radius 2.0



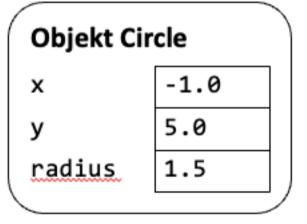


Abbildung 8: Klassenattribute in den verschiedenen Objekten

6. Klassenvariablen & Klassenmethoden

Klasse Circle mit Klassenvariablen:

```
public class Circle {
                                                                                    👙 Java
          double x, y, radius;
          static final double PI = 3.141592653589793;
3
          static int count;
5
6
          double getArea() {
              return PI * radius * radius;
8
9
10
          Circle() {
              radius = 1.0;
11
12
              count++;
13
14
```

6. Klassenvariablen & Klassenmethoden

- Zugriff auf Klassenvariablen
 - ► Innerhalb der Methode der Klasse entspricht es dem Zugriff auf Instanzvariablen
 - ► Außerhalb der Klasse Klassenname. Variablenname

```
public class CircleDemo {
    public static void main(String[] args) {
        Circle circle1 = new Circle();
        Circle circle2 = new Circle();
        Circle circle3 = new Circle();
        System.out.println("Anzahl Objekte: " + Circle.count);
    }
}
```

6.2 Klassenmethoden

- 6. Klassenvariablen & Klassenmethoden
- Vollkommen analog zu Klassenvariablen:
 - Klassenmethoden werden für eine Klasse aufgerufen
 - Werden nicht für ein bestimmtes Objekt aufgerufen
 - ► Methode wird durch Schlüsselwort static zur Klassenmethode
 - ► Können aufgerufen werden, ohne dass Objekt der Klasse erzeugt wurde
- Aufruf außerhalb der Klasse:
 - 1 Klassenname Methodenname



6.2 Klassenmethoden

6. Klassenvariablen & Klassenmethoden

Merke

- Wichtige Konsequenzen:
 - this-Referenz existiert nicht in Klassenmethoden
 - Instanzvariablen existieren nicht in Klassenmethoden

6.2 Klassenmethoden

6. Klassenvariablen & Klassenmethoden



Beispiel

In diesem Beispiel sind zwei Klassenmethoden!

```
public class Circle {
                                                                                             👙 Java
         double x, y, radius = 1.0;
         static double getPi() {
              return 3.141592653589793:
8
     public class CircleDemo {
10
         public static void main(String[] args) {
11
              System.out.println("Pi: " + Circle.getPi());
12
13
```

7. License Notice

7. License Notice

- This work is shared under the CC BY-NC-SA 4.0 License and the respective Public License
- https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/4.0/
- This work is based off of the work Prof. Dr. Marc Hensel.
- Some of the images and texts, as well as the layout were changed.
- The base material was supplied in private, therefore the link to the source cannot be shared with the audience.

Objektorientierte Programmierung in Java